



## *Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde zu Stuttgart e. V.*

gegründet 1882 als Württembergischer Verein für Handelsgeographie  
Gründer und bis 1973 Träger des Linden-Museums

Unsere Serie „Spotlight - Blick hinter die Kulissen“ präsentiert regelmäßig die Frage eines Mitglieds der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde zu Stuttgart (GEV) und eine Antwort von Expert:innen

Lesen Sie jetzt die aktuelle Folge der Serie „Spotlight - Hinter den Kulissen“ der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde zu Stuttgart (GEV) zur Sonderausstellung „Von Liebe und Krieg. Tamilische Geschichte(n) aus Indien und der Welt“ des Linden-Museums Stuttgart

### **FRAGE (eines GEV-Mitglieds) – Folge 28 vom 14. Februar 2023**

Gibt es eine tamilische Community und eine gelebte Kultur und Sprache in der Region Stuttgart?

### **Antwort von Dr. Georg Noack, Kurator Ostasien und Festland-Südostasien, Linden-Museum Stuttgart:**

Ja, die gibt es durchaus. Genaue Zahlen darüber, um wie viele Menschen es sich handelt, liegen mir allerdings nicht vor. Es gibt vor Ort aber ein Tamil Sangam - einen Verein zur Pflege der Sprache und Kultur, in dem auch Klassen und Kurse für Kinder und Jugendliche aus der Diaspora angeboten werden. Darüber hinaus gibt es zwei überwiegend tamil-sprachige Hindutempel und auch eine tamil-sprachige katholische Gemeinde. Das zeigt, dass es sich um eine Vielzahl an Personen handelt. Wenn man in Stuttgart mit der U-Bahn fährt, hört man oft, dass Tamil gesprochen wird. Es sind Menschen, die auf ganz unterschiedlichen Wegen hierher gekommen sind. Es gibt viele, die ihre Wurzeln in Sri Lanka haben und von dort während des Konfliktes geflüchtet sind, aber auch jene, die als Hochqualifizierte in die Region Stuttgart kommen, um in der Industrie beispielsweise als Ingenieure oder IT-Fachleute zu arbeiten.

SPOTLIGHT



HINTER DEN  
KULISSEN